Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09218513

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Borngraben 14; 16

Gem. * Fl-stck. * Flur Briesnitz * 345

Bauwerksname Eigenheimsiedlung Briesnitz-Dresden eGmbH

Kurzcharakteristik

Doppelwohnhaus einer Siedlung; im Denkmalschutzgebiet »Siedlung Briesnitz«, charakteristisches Kleinwohnungs- und Siedlungshaus der 1920er Jahre, Siedlung architektonisch und städtebaulich bedeutendes Zeugnis des genossenschaftlichen Wohnungsbaus der ersten Hälfte des 20. Jahrhundert, auch sozialgeschichtlich und ortsgeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Das Doppelhaus Borngraben 14/16 ist Teil der Eigenheimsiedlung Briesnitz (siehe Am Lehmberg 6/8). Der langgestreckte, zweigeschossige Wohnbau mit nichtausgebautem Walmdach weist eine schlichte, nur im Erdgeschoss teilweise mit Klappläden versehene Putzfassade auf, die Fenster mit schmalen Putzfaschen umrahmt. Straßenseitig treten jeweils die äußeren beiden der insgesamt 10 Fensterachsen leicht vor. Das Doppelhaus entstand um 1925 vermutlich unter dem Architekten Curt Herfurth.
Das in sachlicher Formensprache ausgebildete Wohnhaus ist als charakteristischer Kleinwohnungs- und Siedlungsbau der 1920er Jahre baugeschichtlich bedeutend und steht als ursprünglich erhaltenes Beispiel für den Geschosswohnungsbau in der Eigenheimsiedlung Briesnitz auch wegen seiner siedlungsgeschichtlichen Bedeutung unter Denkmalschutz.

LfD/ 2013

Datierung 1924-1926 (Doppelwohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XCVI/13/20**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

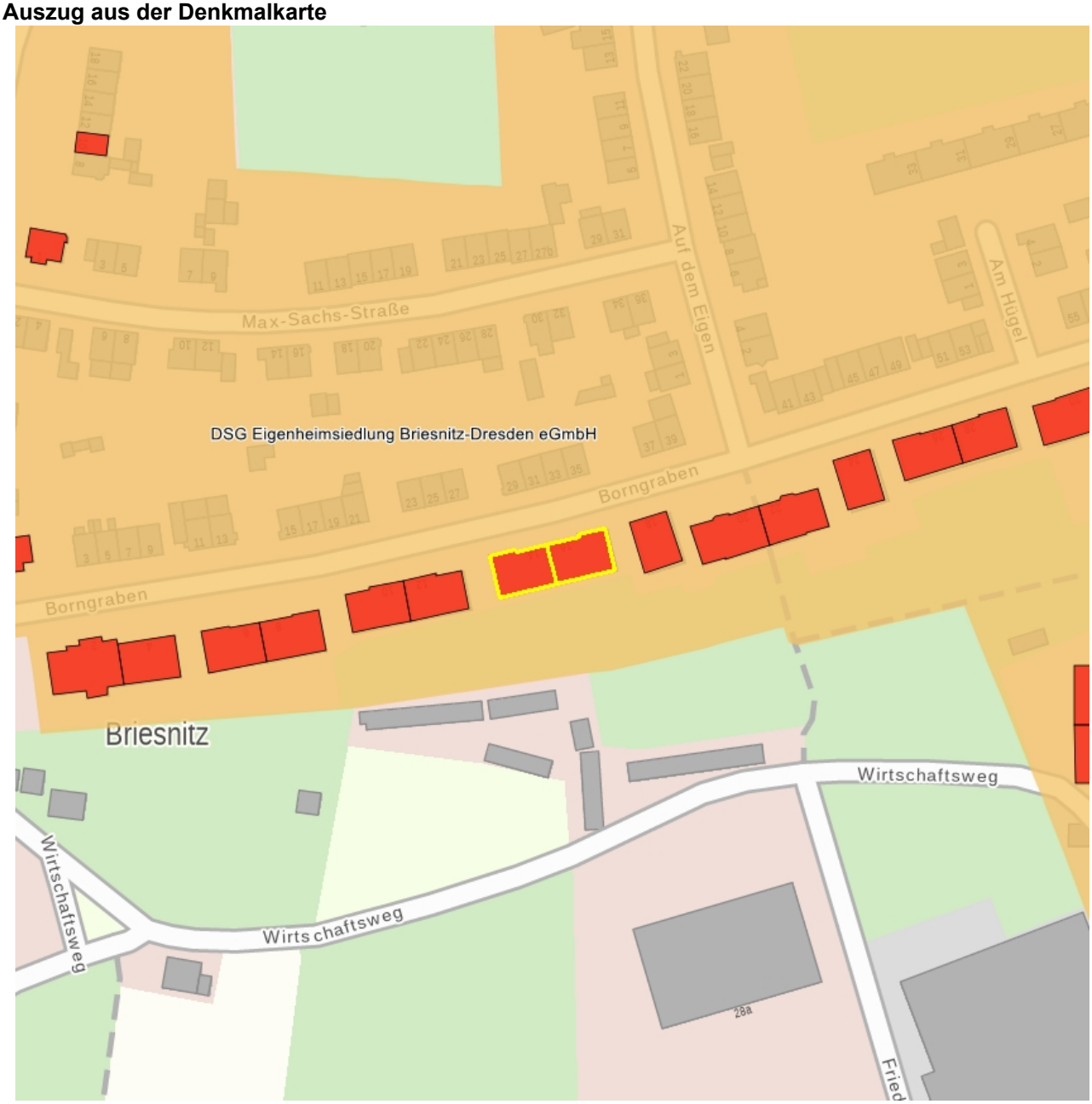


Fotonummer **F 09218513 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Doppelwohnhaus



Fotonummer **F 09218513 B**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Doppelwohnhaus, Teilansicht Straßenfront

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.